



Gemeindenachrichten

SOMMERAUSGABE 2015

Ehrenpreis in Gold für die TMK-Schönbüchel

Am 19.5.2015 wurde der Trachtenmusikkapelle Schönbüchel der **Ehrenpreis in GOLD des Landes Niederösterreich** durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreicht. Mit diesem Preis ehrt das Land Musikkapellen welche andauernd herausragende Leistungen bei Musikbewerben erbringen. In unserem Fall wurde die geforderte Punkteanzahl im Zuge von Teilnahmen an Konzertmusikbewertungen der letzten Jahre erreicht. Diese Auszeichnung erfüllt uns mit Stolz und ist zugleich ein Ansporn für die Arbeit der nächsten Jahre. **Ein herzlicher Dank gilt unseren musikalischen Leitern, welche die Kapelle zu dieser Auszeichnung geführt haben !**

Die Marktgemeinde Schönbüchel-Aggsbach bedankt sich für euren Einsatz und gratuliert euch zu dieser hervorragenden Leistung!



Franz Schuster (Obmann TMK-Schönbüchel), Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Peter Höckner (Obmann NÖ-Blasmusikverband), Erich Ringseis (Bürgermeister Marktgemeinde Schönbüchel-Aggsbach)
René Amstätter (Obmann Stv. TMK-Schönbüchel)
(v.l.n.r.)

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!



Der Sommer hat begonnen und dies ist auch die Zeit, in der eifrig an der Umsetzung der geplanten Projekte in der Gemeinde gearbeitet wird.

Der Marktplatz in Schönbüchel ist nun fertiggestellt und wurde beim „Tag der Musik“ feierlich von Pfarrer Waser gesegnet. Für die vielen unentgeltlichen Arbeitsstunden möchte ich mich bei den Mitgliedern der TMK Schönbüchel bedanken. Besonders bei Herrn Franz Wiesbauer, der die Organisation der Arbeiten hervorragend geleitet hat.

Die Dorfgemeinschaft Wolfstein hat die Bauarbeiten beim alten Feuerwehrhaus in Angriff genommen. Die Außenanlagen werden voraussichtlich Ende Juni durch die Straßenmeisterei Melk gestaltet.

In den letzten Tagen wurden die Verträge mit der Rot-Kreuz-Bezirksstelle Melk und dem Landeskrankenhaus Melk hinsichtlich der Aktion „Essen auf Räder“ für unsere Gemeindebürger unterfertigt. Bei der derzeit laufenden Erstanmeldung aufgrund unseres Postwurfes haben sich bereits sechs Personen für den Starttermin 1. Juli 2015 angemeldet.

Die Unterführung am Donauradweg bei der Pielachmündung konnte gemeinsam mit der Stadtgemeinde Melk abgeschlossen werden. Nun steht den Radfahrern eine sichere Möglichkeit zur Querung der Bundesstrasse 33 zur Verfügung.

Am 16. Juni fand im Hotel „Residenz Wachau“ eine Podiumsdiskussion der Bezirksblätter statt. Ein Thema dieser Diskussion war die Errichtung einer Gondel zwischen Aggsbach-Dorf und Aggsbach-Markt. Anton Draxler und Josef Kremser stellten sich als Sprecher der Interessensgemeinschaft den Fragen der zahlreichen Teilnehmer. Vorgesehen ist ein bedienungsloser Betrieb einer Gondelbahn zwischen den beiden Orten. Bis zu einer etwaigen Realisierung dieses Projektes sind aber noch viele Maßnahmen notwendig (Naturschutz, Weltkulturerbe, Schifffahrt, techn. Bewilligung durch das Bundesministerium, Finanzierung, etc.). Bei der Gemeinderatssitzung vom 24. Juni 2015 wurde dem Gemeinderat das Projekt von Herrn Anton Draxler vorgestellt und der derzeitige Stand der Verhandlungen erläutert.

Die Planungsarbeiten beim Hochwasserschutz gehen gut voran. In den nächsten Monaten werden Vermessungen und Bodenerkundungen durchgeführt, um eine bestmögliche Detailplanung zu ermöglichen. Wir werden sie regelmäßig über den aktuellen Fortschritt der Arbeiten informieren.

Ich wünsche allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern
einen schönen Sommer und den Kindern erholsame Ferien.

Planen auch sie Zeiten der Erholung und Entspannung ein und
sammeln sie Kraft und Energie für den Rest des Jahres.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Erich Ringseis



Neue Führungsspitze im WKÖ- Fachverband Gastronomie (Bundesweit)

Mario Pulker neuer Obmann

Nach 20 Jahren an der Spitze des Fachverbandes Gastronomie übergab der Kärntner Helmut Hinterleitner den Vorsitz an Mario Pulker.

Die Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach gratuliert Dir lieber Mario, ganz herzlich zur Wahl an die Spitze des Fachverbandes Gastronomie. Mario war bereits 5 Jahre Mitglied des Fachverbandsausschusses und konnte auch als Fachgruppenobmann der Gastronomie in Niederösterreich Erfahrung sammeln.

Vor kurzen wurde er auch zum Spartenobmann Tourismus und Freizeitwirtschaft in Niederösterreich gewählt. Darüber hinaus ist er Vorsitzender der Generalversammlung Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Vorstandsmitglied des Tourismusverbandes Wachau-Nibelungengau-Kremstal, Aufsichtsrat der NÖ Werbung und Gemeinderat in unserer Gemeinde.

Laut Aussage der Wirtschaftskammer Österreich steht dem Fachverband Gastronomie nunmehr ein junger, dynamischer Vollblutgastronom vor, der sich mit vollem Engagement für die Belange der heimischen Gastronomie einsetzen wird. Als Stellvertreter unterstützen werden ihn bei dieser Aufgabe Josef Hackl (Betreiber des Goldenen Adlers in Innsbruck) und Wilhelm Turecek (Wien).

Der Fachverband der Gastronomie in der Wirtschaftskammer Österreich vertritt rund 60.000 Gastronomiebetriebe mit über 140.000 Beschäftigten. Mit einem Umsatz von ca. 8.5 Mrd. Euro leisten sie einen wertvollen Beitrag zur österreichischen Wirtschaft.

 photovoltaik systeme ELEKTRO-WEILÄNDER <small>TEILBETRIEB</small>	A-3380 Pöchlarn Eisenstraße 9 Tel./Fax +43 2757-21 366 E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at www.photovoltaik-systeme.at	Beratung Planung Montage Förderung
	glasereiwinter <small>Ges.m.b.H.</small> Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9 Tel./Fax: 02757/25 67 E-Mail: glaserewinter@aon.at www.glaserewinter.at	A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1 Tel./Fax: 02752/52 009 E-Mail: glaserewinter-melk@aon.at

Unsere Jubilare im 1. Halbjahr 2015

50. Geburtstag

16.02.	Appenauer Alfred	16.04.	Reisinger Norbert
13.03.	Reschl Stefanie	11.05.	Haselböck Alois Dr. Dipl.Ing.
17.03.	Amstätter-Zöchbauer Martin	14.05.	Schreck Bernhard Mag.
18.03.	Krompaß Michaela	25.05.	Neuwirth-Appel Maria
19.03.	Müller Irene	21.06.	Gausterer Andreas
19.03.	Miháliková Magdaléna	21.06.	Pemmer Helmut Peter
04.04.	Lehensteiner Martina		

55. Geburtstag

02.02.	Neuhauser Brigitte	26.03.	Hainzl Elfriede
23.02.	Reisinger Elfriede	30.03.	Knedelstorfer Hermine
29.02.	Grießler Annemarie	11.04.	Harrauer Gerald Hans Ing.
03.03.	Schopphauser Silvia	07.05.	Kamplleitner Marta

60. Geburtstag

03.01.	Buchberger Karl	08.04.	Mastella Susanne
20.02.	Donabauer Karl	10.05.	Dietrich Helga
10.03.	Lassmann Jutta	29.06.	Donabauer-Voglhuber Claudia Mag. iur. Mag.rer.nat.
04.04.	Miedler Hermann		

65. Geburtstag

17.01.	Schöberl Alfred	05.06.	Gonzalez-Martin Domingo
25.01.	Sonnleitner Johann	17.06.	Werdek Waltraud
09.02.	Gruber Johann Ing.	23.06.	Pippan Helga

70. Geburtstag

08.01.	Pachschwöll Walter	18.04.	Fellner Erika
27.03.	Bachinger Anton	03.06.	Gundacker Maria
05.04.	Blesa Rodrigo Manuel	17.06.	Ware Sylvia
10.04.	Fragner Rudolf-Günther		

75. Geburtstag

20.01.	Gunacker Anna	18.03.	Schwediauer Ilse
22.01.	Gruber Walter	24.03.	Ebner Helmut
28.01.	Krieger Franz	25.05.	Reiter Erika
11.02.	Floquet Werner	21.06.	Gruß Herwig Dipl. Ing.
09.03.	Jamöck Eva	28.06.	Fischer Aurelia
11.03.	Lechner Wilhelm		

80. Geburtstag

16.03.	Krieger Elisabeth	25.05.	Eberl Josefa
--------	-------------------	--------	--------------

85. Geburtstag

01.02.	Haidn Anna	13.05.	Schierhuber Rosa
--------	------------	--------	------------------

Eheschließungen im 1. Halbjahr 2015

05.06. Richard Haidn und
Zdenka Galic´

**Silberne Hochzeiten im
1. Halbjahr 2015**

xxxxxx

**Goldene Hochzeiten im
1. Halbjahr 2015**

xxxxxx

Diamantene Hochzeiten im 1. Halbjahr 2015

15.06. Hager Ing. Josef und Ingeborg

Geburten 1. Halbjahr 2015

01.03.	Stanzel Simon
16.03.	STEFAN Nikolas

Sterbefälle 1. Halbjahr 2015

Christ Josef Peter	verst. am 05.12.2014	Ringseis Stefanie	verst. am 11.03.2015
Bauer Walter Julius	verst. am 02.01.2015	Kamplleitner Peter	verst. am 20.03.2015
Gartner Theresia	verst. am 06.01.2015	Fichtinger Franz	verst. am 25.03.2015
Polacek Otto	verst. am 07.01.2015	Kaufmann Rudolf	verst. am 29.04.2015
Fuchs Elfrieda	verst. am 09.01.2015	Kuntschik Helga	verst. am 19.05.2015
Seidl Marie	verst. am 28.01.2015	Klon Antonia	verst. am 09.06.2015
Albrecht Hildegard	verst. am 28.01.2015	Gartner Karl	verst. am 17.06.2015
Reisinger Johann	verst. am 04.03.2015		

Rechnungsabschluss 2014

Ordentlicher Haushalt

	<u>Einnahmen</u>	<u>Ausgaben</u>
Gruppe 0 Vertretungskörper und allgem. Verwaltung	11.201,06	323.113,38
Gruppe 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	751,48	23.527,40
Gruppe 2 Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	40.780,61	217.680,88
Gruppe 3 Kunst, Kultur und Kultus	10.637,32	69.166,86
Gruppe 4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	141.732,32
Gruppe 5 Gesundheit	0,00	217.401,39
Gruppe 6 Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	1.109,48	49.235,78
Gruppe 7 Wirtschaftsförderung	119,70	17.692,90
Gruppe 8 Dienstleistungen	628.728,13	611.245,52
Gruppe 9 Finanzwirtschaft	1.377.624,58	133.714,95
Summen	2.070.952,36	1.804.511,38

<u>Überschuss 2013</u>	<u>3.265,45</u>
Einnahmen 2014	2.070.952,36
Ausgaben 2014 inkl. Zuführungen an AOH	1.804.511,38
<u>Überschuss / Fehlbetrag per 31.12.2014</u>	<u>269.706,43</u>

Der durch Sonderbedarfszuweisungen des Amtes der NÖ Landesregierung entstandene Überschuss zum 31. Dezember 2014 dient zur Ausfinanzierung der beiden außerordentlichen Vorhaben „Meditationsgarten Aggsbach-Dorf“ und „Radwegunterführung Pielachbrücke“ im Kalenderjahr 2015 und ist somit zweckgebunden.

Wichtige Beschlüsse der Gemeindegremien

- Konst. Sitzung des Gemeinderates und Wahl des Bürgermeisters am 3. März 2015
- Rechnungsabschluss 2014
- Abschluss eines Energieliefervertrages mit der EVN AG für den Zeitraum 2015 bis 2015
- Auftragsvergabe an die Österreichischen Bundesforste betreffend Sicherheitskontrolle des Baumbestandes am öffentlichen Gut im Leistungszeitraum 2015-2019
- Auszahlung einer Subvention an den Österreichischen Samariterbund, Ortsstelle Gansbach
- Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages an das Österreichische Rote Kreuz, Bezirksstelle Melk
- Umsetzung der Aktion „Essen auf Räder“ ab dem 1. Juli 2015
- Leistung eines Baukostenzuschusses für die Errichtung der FF-Bezirksalarmierungszentrale in Melk
- Abänderung bzw. Überarbeitung des örtlichen Flächenwidmungsplanes
- Auftragsvergabe betreffend Vermessungsarbeiten im Zusammenhang mit der Erstellung der Detailplanung der Hochwasserschutzanlagen
- Finanzierungsangebote für Detailplanungskosten der Hochwasserschutzanlagen / Darlehensaufnahmen

Hundehaltung / Verunreinigungen durch Hundekot

Wie in unserem letzten Rundschreiben angeführt, wurden drei Stück Hundekotentsorgungssysteme (Beutelständer mit Abfallbehälter) aufgestellt. Die Aufstellungsorte sind 2 x am Steig in Aggsbach-Dorf und 1 x in Schönbühel an der Donaupromenade.

Wir ersuchen die Hundebesitzer von dem Angebot der Marktgemeinde Gebrauch zu machen und die „Häufchen“ ihrer Lieblinge mit den vorhandenen Beuteln aufzusammeln und diese in einem der Müllsammelbehälter zu entsorgen.

Gleichzeitig bedanken wir uns bereits im Vorfeld dafür, dass Sie durch die Verwendung der Beutel einen Beitrag zum Umweltschutz bzw. zum besseren Miteinander von Hundebesitzern und Spaziergängern bzw. Grundstücksbesitzer leisten.



Hochwasserschutz

Wir erlauben uns Sie in Kenntnis zu setzen, dass es gemeinsam mit dem Planungsbüros Retter & Partner bzw. Schneider Consult einen Besprechungstermin bei der Bezirkshauptmannschaft Melk gab, um den geplanten Trassenverlauf der Hochwasserschutzmaßnahmen in Schönbühel und Aggsbach-Dorf mit den amtlichen Sachverständigen abzustimmen.

Nachdem der Trassenverlauf mit den Sachverständigen entsprechend abgeklärt werden konnte, wurde die Ausschreibung der Vermessungsarbeiten (Lage- und Höhenvermessung bzw. Einbautenerhebung samt planlicher Darstellung) durchgeführt. Bei dieser Ausschreibung wurde das Vermessungsbüro Dipl. Ing. Jonke – Dipl. Ing. Kochberger ZT GmbH., 3390 Melk als Bestbieter ermittelt und vom Gemeinderat der Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach mit den Arbeiten beauftragt. Der Leistungszeitraum für diese Arbeiten wird sich auf die Monate Juni und Juli 2015 erstrecken.

Nach Abschluss dieser Ergänzungsvermessungen wird auch feststehen, in welchen Bereichen Untergrunderkundungen bzw. Bodengutachten erforderlich sind.

Gleichzeitig wurde das Architekturbüro Mag. Arch. Thomas Tauber, 3500 Krems mit der architektonischen Begleitplanung der Hochwasserschutzmaßnahmen beauftragt. Der Beauftragung des Architekturbüros ging ebenfalls eine entsprechende Ausschreibung voraus.

Aufgrund der im Laufen befindlichen Vorarbeiten kann derzeit davon ausgegangen werden, dass in den Monaten August bzw. September 2015 die Erstgespräche für die Fremdgrundinanspruchnahme seitens der Gemeinde erfolgen werden. Im Anschluss an diese Gespräche werden im Herbst die Bürgerinformationen erfolgen und die einzelnen Bauabschnitte Schönbühel und Aggsbach-Dorf bei der zuständigen Behörde (Bezirkshauptmannschaft Melk) zur Genehmigung eingereicht. Die Einreichung soll bis längstens Jahresende 2015 erfolgen.

Der Bauabschnitt Aggstein wird parallel zu den beiden oben beschriebenen Bauabschnitten nochmals generell hinsichtlich der Trassenführung überarbeitet und ebenso ehestmöglich einer Vorbegutachtung zugeführt werden.

Ausschneiden von Bäumen und Sträuchern

Laut Mitteilung des Gemeindeverbandes für Umweltschutz- und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk sind die Schäden an Müllfahrzeugen durch herabhängende Äste von Bäumen und Sträucher in den vergangenen Jahren eklatant gestiegen. Wir bitten Sie daher als Grundeigentümer, sämtliche Straßen im Gemeindegebiet unbedingt von überhängenden und vorstehenden Ästen frei zu halten.

Straßen müssen in Ihrer **gesamten Breite** (inkl. Gehsteig) und auf eine Gesamthöhe von 4,50 m frei von überhängenden Ästen von Bäumen und Sträuchern gehalten werden. Andernfalls kann laut dem Gemeindeverband nicht für eine problemlose **Abfallentsorgung garantiert** werden.

BEACHTEN SIE BITTE: Eine freie Zufahrt ist auch für Einsatzfahrzeuge von größter Wichtigkeit !

Die Schäden, die an den Müllfahrzeugen entstehen (kaputte Spiegel, Antennen, Lichter, ...) werden von der Versicherung des Verbandes nicht mehr getragen. Die Entsorgungsfirma wird die Reparaturkosten künftig an den GVV als Auftraggeber verrechnen. Wir bitten Sie daher, die Bäume und Sträucher so rasch als möglich (bis zum nächsten Abfuhrtermin) auszuschneiden, damit die anfallenden Reparaturkosten nicht über die Müllgebühr an jeden einzelnen Liegenschaftseigentümer weiterverrechnet werden muss.

Bausprechtage

Für alle Liegenschaftseigentümer die einen Um- oder Zubau bzw. einen gänzlichen Neubau planen, finden an folgenden Vormittagen sogenannte „Bausprechtage“ im Gemeindeamt Aggsbach-Dorf statt. Bei diesen Bausprechtagen sind sowohl die Mitarbeiter des Bauamtes, als auch ein Bausachverständiger des Gebietsbauamtes St. Pölten anwesend, um anhand einer Planskizze, eines Planungsentwurfes oder eines Vorabzuges eines Einreichplanes eine Vorbegutachtung des geplanten Bauvorhabens durchzuführen. Im Zuge dieser Vorbegutachtung können diverse Planungsmängel aufgezeigt bzw. auf fehlende Einreichbestandteile hingewiesen werden, damit diese noch vor Baueinreichung korrigiert bzw. ergänzt werden können.

Bausprechtage sind am:

Mittwoch, dem 02.09.2015	08.00 Uhr
Freitag, dem 30.10.2015	08.00 Uhr

Bitte sich unbedingt spätestens eine Woche vor dem Bausprechtage beim Gemeindeamt Aggsbach-Dorf (02753 / 8269) telefonisch anmelden !!!!



**Immer mal wieder einen
Blick auf
die Homepage der
Marktgemeinde
Schönbüchel-Aggsbach
werfen!**

www.schoenbuehel.at
www.aggsbach-dorf.at
www.aggstern.at

Waldbad Aggsbach-Dorf Badesaison hat am 3. Juni 2015 begonnen

Saisonpreis 2015 (unverändert gegenüber den Vorjahren)



<u>Tageskarten</u>	
Erwachsene	€ 3,00
Kinder	€ 1,50
<u>Abendkarten (ab 16.00 Uhr)</u>	
Erwachsene	€ 2,00
Kinder	€ 1,00
<u>Saisonkarten</u>	
Erwachsene	€ 30,00
Kinder	€ 15,00

IMMER EINEN BESUCH WERT !!!

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Schönbühel-Aggsbach

Wir laden alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Schönbühel, Aggsbach-Dorf und den Katastralgemeinden sehr herzlich ein, in der Projektgruppe für unsere Gesunde Gemeinde mitzuwirken. Es soll sich ein Arbeitskreis bilden, der zumindest 2x jährlich zusammenkommt um Aktivitäten für mehr Gesundheit und Wohlbefinden auf allen Ebenen (körperliche, mentale, soziale Gesundheit) zu planen und umzusetzen. Wir freuen uns, wenn auch Sie mit dabei sind:

1. Arbeitskreissitzung am Dienstag, 14. Juli 2015, 19 Uhr, Gasthof Stumpfer. Keine Anmeldung erforderlich.

Inhalte der Sitzung: Möglichkeiten der Gesunden Gemeinde, Teambildung, Programm für Herbst 2015 und Frühjahr 2016, Strategische Planung und Ideensammlung.

YOGA im Sommer

Bewegt durch den Sommer: SCHURA EULLER COOK bietet wieder einen YOGA Wochenkurs für EinsteigerInnen und Fortgeschrittene jeden Alters an. Ein Yoga Kurs zum Kennenlernen oder auffrischen der Übungen. Bequeme Kleidung, Handtuch oder Decke mitbringen.

Termine

Mo. 13. Juli, Mi. 15. Juli, Fr. 17. Juli jeweils von 17:00 -18:30

Treffpunkt

Schule Aggsbach-Dorf. Bei schönem Wetter findet die Einheit draußen auf der Wiese statt, bei Schlechtwetter im Turnsaal.

Kosten

10 Euro pro Einheit pro Person. Keine Voranmeldung erforderlich.

Kunst und Yoga Retreat Aggstein lädt ein zur privaten AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG: O.P.HARTMANN (1898 - 1973)

Sa. 8. August 16:00 - 19:00 Uhr

O.P. Hartmann war akademischer Maler, zeitweise wohnhaft in der Wachau und Stiefvater von Schura Euller Cook. Frau Cook öffnet Tür und Tor ihres Anwesens um die privaten Werke des Künstlers für die regionale Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Eintritt ist frei, einzelne Werke können auf Anfrage auch erworben werden. Frau Cook lädt Sie sehr herzlich ein zu:

- Zusammenkommen
- Einführungsgespräch zum Werk und Künstler
- Kleiner Umtrunk und Zeit zum Plaudern

Es gibt eine Parkmöglichkeit für ungefähr 10 bis 15 PKW. Die Anreise zu Fuß oder mit dem Rad wird empfohlen. Adresse: 3642 AGGSTEIN 25 (Dreifarbenhaus bei Tankstelle).

G'sund Grillen mit Max le chef

Grillen ist grundsätzlich die gesündeste Art, Essen zuzubereiten solange es richtig gemacht wird. Es ist fettarm, da das Fett ausgebraten wird, zudem ist es äußerst schmackhaft und schützt unsere Magenschleimhaut.

Direkt oder indirekt? Oder gar Barbecue? Das sind die Fragen, die am Anfang des Grillens stehen. Das gilt sowohl für die Wahl des Gerätes als auch für jene der Methode.



Inhalt: Unter fachkundiger Anleitung bereiten Sie mehrere Gänge am Grill zu. Geräte-, Waren-, Gewürzkunde sowie Grilltechniken und Sicherheit gehören ebenso zum Programm wie der gemeinsame Genuss der zubereiteten Gerichte.

10. Juli 2015, 18 Uhr

Veranstaltungszentrum Schönbühel

Kosten pro Person: 99 Euro

TeilnehmerInnen: min. 8, max. 12 Personen

Anmeldung bei Anja Schwediauer: 0676 777 22 38 oder Michaela Krompaß:
0660 489 74 72

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at

Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvielfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen

Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Für alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, haben die österreichischen Kommunikationselektroniker und Fachleute ein spezielles Angebot. Für eine Fixpauschale von 49,90 Euro kommt der Fachmann zu ihnen nach Hause und übernimmt das Update für Sie. Alle teilnehmenden Betriebe finden Sie im Internet unter www.kel.at.

Niederösterreichische Gebietskrankenkasse **Presseinformation**

Post von der NÖGKK: 515.000 Versicherte erhalten heuer eine neue e-card

Nach zehn Jahren Erfolgsgeschichte wird neue Generation der Krankenversicherungskarte verschickt

Die e-card feiert Geburtstag. Vor zehn Jahren trat die kleine grüne Karte an, um den Krankenschein zu ersetzen. Mittlerweile hat sich die e-card als universeller Schlüssel zum österreichischen Gesundheitssystem etabliert. Rund 515 000 Versicherte der NÖ Gebietskrankenkasse erhalten in den kommenden Monaten per Post eine neue Karte zugeschickt. Der Grund: Die auf der Rückseite der e-card abgedruckte Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) ist aus rechtlichen Gründen mit einem Ablaufdatum versehen. Die EKVK sichert den Zugang zu Leistungen der Krankenversicherung in allen EU- und EWR-Staaten sowie weiteren Vertragsländern.

Um den Austausch der Karte braucht man sich nicht zu kümmern, alle betroffenen Versicherten erhalten ihre neue e-card spätestens zwei Wochen vor Ablauf der EKVK automatisch zugeschickt. Adressänderungen sollten aber der NÖGKK gemeldet werden. Die neue e-card wird aus innovativen Materialien hergestellt, ist ein wenig leichter, aber besonders robust. Sie ist sofort gültig. Die alte Karte kann vernichtet werden.

Datensicherheit gewährleistet: Keine medizinischen Infos auf der e-card

„Auf der e-card selbst sind keine medizinischen Daten gespeichert. Sie ist nur der Zugangsschlüssel für das Gesundheitssystem. Beim Stecken erhalten Arztpraxen oder Spitäler die Information, bei welchem Krankenversicherungsträger man aktuell versichert ist oder ob zum

Beispiel eine Rezeptgebührenbefreiung besteht“, erklärt NÖGKK-Obmann, KR Gerhard Hutter. „Bisher wurden mit der Karte österreichweit mehr als eine Milliarde Patientenkontakte abgewickelt. Der hohe technische Standard des Gesamtsystems, die sicheren Leitungen und abgeschirmten Netze garantieren die Datensicherheit im heimischen Gesundheitswesen.“

Die e-card ist heute weit mehr als ein Krankenscheinersatz, die Karte und ihre Anwendungsgebiete haben sich laufend weiterentwickelt. Als Bürgerkarte aufgerüstet kann man mit ihr einfach zu Hause online Behördenwege erledigen oder Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben. Auch viele Online-Services der Sozialversicherung stehen mit der Bürgerkarte zur Verfügung – vom Einblick auf das persönliche Pensionskonto bis zum eigenen Versicherungsdatenauszug oder die Leistungsinformation der NÖGKK.

Die Europäische Krankenversicherungskarte EKVK (Rückseite der e-card) ist in EU- und EWR-Staaten sowie der Schweiz, in Mazedonien und Serbien gültig. In Serbien ist zu beachten, dass man dort die EKVK dem für den Aufenthaltsort in Betracht kommenden Sozialversicherungsträger vorlegen und gegen eine gültige Anspruchsbescheinigung umtauschen muss. In allen anderen Ländern kann die EKVK bei allen Vertragsärztinnen bzw. Vertragsärzten sowie öffentlichen Spitälern verwendet werden. Der ausländische Krankenversicherungsträger rechnet direkt mit der NÖGKK ab.

Pensionistinnen und Pensionisten erhalten im Regelfall alle zehn Jahre eine neue Karte ausgestellt, andere Versicherte alle fünf Jahre. Die EKVK für Kinder ist bis zum vollendeten 14. Lebensjahr gültig, mindestens jedoch für fünf Jahre (Voraussetzung für die volle Gültigkeitsdauer ist eine entsprechende Versicherungszeit).

Die NÖ Gebietskrankenkasse im Internet: www.noegkk.at

[Die Service-Hotline ist unter 050899-6100 erreichbar](tel:0508996100)

Impressum: Herausgeber und Verleger:	Marktgemeinde Schönbühel-Aggsbach 3642 Aggsbach-Dorf Nr. 48
Druck:	Eigene Vervielfältigung